

NACHRICHTEN- BLATT

erscheint
wöchentlich

aktuell
informativ
bürgernah

Nummer 03
Freitag,
18. Januar 2013



Gemeinde
Bötzingen
am Kaiserstuhl



Weinbau seit 769 n. Ch.

Brennholzversteigerung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie bereits angekündigt findet morgen

Samstag, den 19. Januar 2013
vormittags um 10.00 Uhr, beim Alten Festplatz im Bergwald

unsere **traditionelle Brennholzversteigerung**
statt.

Von unseren Bauhofmitarbeitern wurden beim Alten Festplatz im Bergwald „Mannenschlacht“
50 Ster Buchenbrennholz gespalten und abfahrerecht aufgesetzt.



Die von der Bläserjugend des Musikvereins mit Getränken und Speisen durchgeführte Bewirtung
gehört traditionsgemäß genauso zum Bestandteil des Versteigerungstages
wie die Versteigerung selbst.

Ich lade alle Einwohner und Kaufinteressenten zu einem Besuch dieses kleinen „Waldfestes“
beim Alten Festplatz recht herzlich ein, bei dem auch wieder eine kleine musikalische
Darbietung des Hegerings Dreisamtal auf die Besucher wartet.

Ihr Dieter Schneckenburger

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bötzingen

Am vergangenen Samstag fand die Hauptversammlung unserer Freiwilligen Feuerwehr statt. Hierzu konnte Kommandant Horst Höfflin im Feuerwehrhaus rund 120 Anwesende begrüßen. In seinem Rechenschaftsbericht legte er die Arbeit der Feuerwehr ausführlich dar. So mussten die Feuerwehrmänner im abgelaufenen Jahr zu 53 Einsätzen ausrücken. Rechner Daniel Jenne verlas den Wirtschaftsplan für das Jahr 2013, Jugendleiter Frank Kilian stellte den Bericht der Jugendfeuerwehr vor und der Leiter der Altersabteilung, Erich Konstanzer berichtete von den Aktivitäten der Alterskameraden im vergangenen Jahr.

Horst Höfflin wurde in seinem Amt als Kommandant mit überwältigender Mehrheit wieder gewählt und wird unsere Feuerwehr für weitere 5 Jahre leiten. Andreas Jenne gab nach 14 Jahren sein Amt als Schriftführer ab; Nachfolgerin wurde Elena Dufner.



In der Versammlung fanden auch verschiedene Ehrungen und Beförderungen statt. So wurden die Feuerwehrkameraden Elena Dufner, Sarah Hannasky, Tobias Höfflin, Jan Kanzinger, Matthias Meier und Patrick Zimmerlin mit dem Leistungsabzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Stefan Rinklin wurde zum Hauptlöschmeister und Maik Gramelspacher zum Brandmeister befördert. Klaus Meier wurde von Stv. Kreisbrandmeister Jörg Weber für 25-jährige Dienstzeit mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.



Siegfried Ambs, Adolf Bär, Alfred Brodbeck und Richard Hauser wurden von Bürgermeister Dieter Schneckenburger und Kommandant Horst Höfflin für 50jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr Bötzingen geehrt. Mit einem Präsent und einer Urkunde wurde den Geehrten für ihren ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Bötzingen Bevölkerung gedankt.

Die Gemeinde dankt auch von dieser Stelle nochmals allen Kameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz und gratuliert den Geehrten und Beförderten recht herzlich.

Nachruf

Die Gemeinde Bötzingen trauert um

Herrn Udo Büsch

der im Alter von 53 Jahren verstorben ist.

Herr Udo Büsch unterstützte über Jahrzehnte ehrenamtlich die DLRG Ortsgruppe Bötzingen und das Schwimmbadpersonal im Freibad. Seit 2009 war Herr Udo Büsch festangestellter Mitarbeiter im Freibad der Gemeinde Bötzingen.

Das Freibad war für Herrn Büsch eine Herzensangelegenheit. Zuverlässig und mit großer Einsatzbereitschaft hat er seine Aufgaben ausgeübt.

Die Gemeinde Bötzingen ist Herrn Büsch dankbar für seine geleistete Arbeit und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser aufrichtiges und herzliches Mitgefühl gilt seiner Familie.

Bötzingen, den 18. Januar 2013

Gemeinde Bötzingen

Dieter Schneckeburger
Bürgermeister



DIE JUBILARE IN DER GEMEINDE

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit

**Anneliese und Wilhelm Jakob
feierten den 50. Hochzeitstag**



Bürgermeister Dieter Schneckeburger gratulierte dem Goldenen Hochzeitspaar im Namen der Gemeinde Bötzingen und überbrachte die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und der Landrätin.

Mit dem Wunsch für eine weiterhin glückliche Zeit in Gesundheit und Wohlergehen, überreichte Herr Schneckeburger dem Ehepaar Jakob eine Urkunde, Blumen und ein kleines Präsent der Gemeinde.



DIE GEMEINDE GRATULIERT

Glückwünsche zur Neueröffnung



**Frau Brigitte Kanzinger
übernahm den Friseur-Salon Fischer
in der Bahnhofstraße 2.**

Bürgermeister Dieter Schneckeburger gratulierte im Namen der Gemeinde Bötzingen und wünschte Frau Kanzinger einen guten Start und viel Erfolg.



Gemeinde Bötzingen

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und des Wirtschaftsplanes des Wasserversorgungsbetriebes für das Jahr 2013 der Gemeinde Bötzingen

Gemäß Verfügung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald vom 19. Dezember 2012 ist die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung vom 11. Dezember 2012 mit Verwaltungs- und Vermögenshaushalt für das Jahr 2013 bestätigt worden. Mit gleicher Verfügung wurde die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2013 für den Wasserversorgungsbetrieb der Gemeinde Bötzingen bestätigt.

Die Haushaltssatzung 2013 und der Wirtschaftsplan 2013 werden nachstehend in ihrem vollen Wortlaut gem. § 81 Abs. 3 GemO –kameral- öffentlich bekannt gegeben:

Haushaltssatzung der Gemeinde Bötzingen für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBl. S. 185) hat der Gemeinderat am 11. Dezember 2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2013** beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|---------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 14.926.000 € |
| davon: | |
| im Verwaltungshaushalt | 11.337.800 € |
| im Vermögenshaushalt | 3.588.200 € |
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von **0 €**
3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von **0 €**

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **500.000 €**

§ 3

Die **Hebesätze** werden festgesetzt

- | | |
|---|------------------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 280 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge. | 280 v. H. |
| 2. für die Gewerbsteuer auf der Steuermessbeträge. | 330 v. H. |

§ 4

1. Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

2.1 Nach § 18 GemHVO werden folgende Ausgabenansätze als gegenseitig deckungsfähig erklärt:

- | | | | | |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| UGr. 500000 | UGr. 510000 | UGr. 520000 | UGr. 540000 | UGr. 550000 |
| UGr. 575000 | UGr. 591000 | UGr. 591200 | UGr. 592000 | UGr. 592500 |
| UGr. 593000 | UGr. 640000 | UGr. 650000 | UGr. 652000 | UGr. 654000 |
| UGr. 655000 | UGr. 661000 | UGr. 668000 | UGr. 673000 | UGr. 676000 |

2.2 Zusätzlich werden im Wege der Budgetierung der Schule folgende Ausgabenansätze gemäß § 18 GemHVO als gegenseitig deckungsfähig erklärt:

- | | | |
|-----------------------------|-------------|-------------|
| UA. 1.2000 Schulverwaltung: | UGr. 520000 | UGr. 521000 |
| | UGr. 583000 | UGr. 601000 |
| | UGr. 650000 | UGr. 652000 |
| | UGr. 668000 | |

UA. 1.2110 Grundschule, UA. 1.2130 Hauptschule, UA. 1.2210 Realschule, UA. 1.2951 Schulsport:

- Jeweils die
- | | | | |
|--------------|-------------|-------------|-------------|
| UGr. 521000 | UGr. 591000 | UGr. 591100 | UGr. 591200 |
| UGr. 592000 | UGr. 592500 | UGr. 593000 | UGr. 594000 |
| UGr. 668000. | | | |

79268 Bötzingen, den 12. Dezember 2012

gez.

Schneckenburger
Bürgermeister

Wasserversorgungsbetrieb der Gemeinde 79268 Bötzingen 2013

Der Gemeinderat hat am **11.12.2012** aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG in der Fassung vom 08. Januar 1992 (GBl. S. 22), geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 1995 (GBl. S. 875), vom 15. Dezember 1997 (GBl. S. 532), vom 19. Juli 1999 (GBl. S. 296), vom 01. Juli 2004 (GBl. S. 469) und der §§ 1 bis 4 EigBVO vom 07. Dezember 1992 in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 der GemO für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, 698), geändert durch Gesetze vom 19.12.2000 GBl. S. 745), vom 28.05.2003 (GBl. S. 271), vom 01.07.2004 (GBl. S. 469), vom 14.12.2004 (GBl. S. 882, 884 und S. 895), vom 27.07.2005 (GBl. S. 578), vom 01.12. 2005 (GBl. S. 705) und vom 14.02.2006 (GBl. S. 20) den **Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013** wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

- | | |
|--|-----------|
| 1. im Erfolgsplan mit | |
| > Erträgen von | 384.600 € |
| > Aufwendungen von | 384.600 € |
| darin wird ein Jahresverlust/-gewinn ausgewiesen von | 0 € |

- | | |
|---|-----------|
| 2. im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je | 127.900 € |
| 3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von | 0 € |
| 4. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen | 0 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt mit 74.000 €

79268 Bötzingen, den 12.12.2012

gez.
Schneckenburger
Bürgermeister

Der Haushaltsplan 2013 und der Wirtschaftsplan 2013 liegen in der Zeit vom **21. Januar 2013 bis einschließlich 29. Januar 2013** im Rathaus, Zimmer 5, öffentlich aus.

Inkrafttreten der Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ mit örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Bötzingen hat am 15.01.2013 in öffentlicher Sitzung die Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) jeweils als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften ist aus dem abgedruckten Lageplan vom 15.01.2013 ersichtlich.

Die Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 Baugesetzbuch - BauGB). Jedermann kann die Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften während den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus in Bötzingen, Bauamt, Hauptstr. 11, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

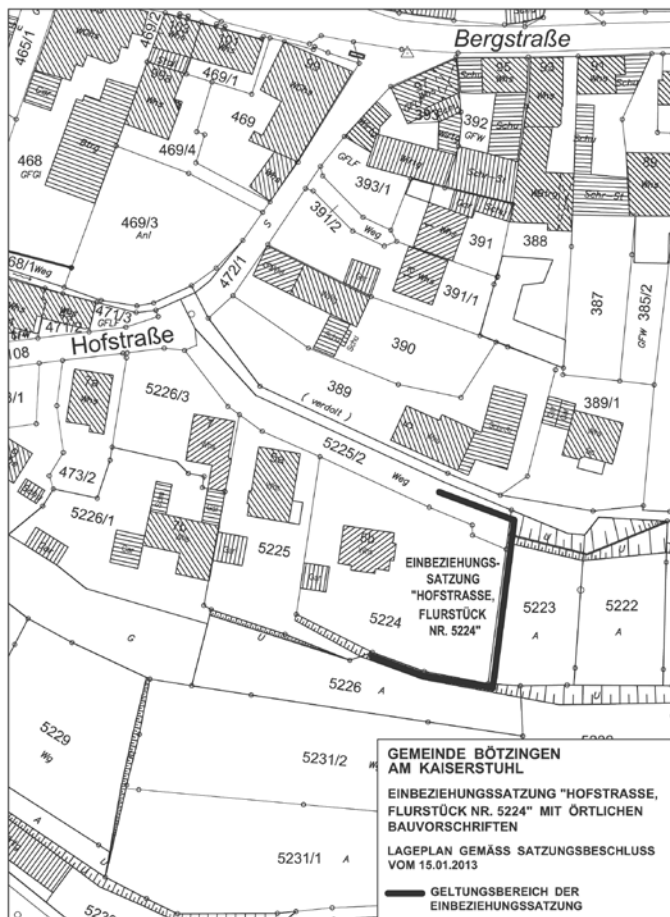
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel im Abwägungsvorgang gemäß § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Bötzingen a.K. geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gelten die Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) – sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen sind – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Einbeziehungssatzung „Hofstraße, Flurstück Nr. 5224“ mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) verletzt worden sind,

2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bötzingen, den 16.01.2013
gez.
Schneckenburger, Bürgermeister



Sprechtage für das Sanierungsgebiet „Ortskern“

Interessierte Grundstückseigentümer können sich gerne im Rahmen dieses Sprechtages über allgemeine Fördermöglichkeiten bis hin zur konkreten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme an Ihren Gebäuden beraten lassen.

Nächster Beratungstermin:
Montag, 04. Februar 2013, ab 14.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Bötzingen, Hauptstraße 11, Bauamt.

Es wird um Voranmeldung gebeten bei:
Gemeinde Bötzingen, Herrn Bauamtsleiter Bodynek
Tel: 07663/9310-27
Fax: 07663/9310-33
Mail: christian.bodynek@boetzingen.de

Anmeldung für den Kindergarten

Die Planungen für das nächste Kindergartenjahr, das ab September 2013 beginnt, stehen an.

Die Gemeinde Bötzingen sowie die Kindergärten der Evangelischen und der Katholischen Kirchengemeinde Bötzingen bitten deshalb alle Eltern, die eine Aufnahme ihres Kindes im neuen Kindergartenjahr wünschen, die Anmeldung im jeweiligen Kindergarten vorzunehmen. Dies gilt also auch für jene Kinder, welche erst im Verlauf des Kindergartenjahres ihr drittes Lebensjahr vollenden (also bis zum 31.07.2014 drei Jahre alt werden).

| Einrichtung | Öffnungszeiten | |
|---|--|----------------------------------|
| | vormittags | nachmittags |
| Evangelischer Kindergarten , Kindergartenstr. 6, Tel. 723 (Mo., Do., Fr. von 9 - 12 Uhr) | | |
| Ganztagsgruppe | Mo. - Do.: 07.30 - 17.00 Uhr Fr.: 07.30 - 14.00 Uhr | |
| Regelgruppe | Mo. - Fr.: 07.45 - 12.30 Uhr | Mo., Di., Do.: 14.00 - 16.30 Uhr |
| Katholischer Kindergarten , Kindergartenstr. 4, Tel. 1430 | | |
| Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten | | |
| Regelgruppe (nur noch bei entsprechendem Bedarf!) | Mo. - Fr.: 07.30 - 14.00 Uhr | |
| | Mo. - Fr.: 07.45 - 12.30 Uhr | Mo., Di., Do.: 13.45 - 16.30 Uhr |
| Gemeindekindergarten "Pustblume" , Im Ried 3, Tel. 99940 | | |
| Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten | | |
| Ganztagsgruppe | Mo. - Fr.: 07.30 - 14.00 Uhr Mo. - Do.: 07.30 - 17.00 Uhr Fr.: 07.30 - 14.00 Uhr | |

Wir bitten die betroffenen Eltern sich für einen Kindergarten zu entscheiden und Ihr Kind bis **spätestens zum 01. Februar 2013** direkt in der Einrichtung Ihrer Wahl anzumelden. Doppelanmeldungen in verschiedenen Kindergärten sind nicht zulässig. Über die Aufnahme wird nach Absprache der verschiedenen Träger entschieden.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach § 34 Abs. 2 Meldegesetz für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art von Alters- (ab 70 Jahren) und Ehejubilare (ab Goldene Hochzeit) veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Nach § 34 Abs. 4 MG kann der Betroffene verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Dies sollte der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2 (Herr Ernst) rechtzeitig mitgeteilt werden.

Eine bereits erteilte Pressesperre hat bis auf Widerruf bestand.

§ 32a Absatz 2 MG „Automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften“

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund §29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal ist seit dem 01.01.2007 in Betrieb.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. §32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Rathaus, Meldeamt Herr Ernst, Tel. 9310-18, wenn eine Melderegisterauskunft zu Ihrer Person nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Widerspruchsrecht bei Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörde übermittelt an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften entsprechend den Bestimmungen des Meldegesetzes die in § 30 MG aufgeführten Daten der Mitglieder der Religionsgesellschaft. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder) die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Familienangehörigen können gem. § 30 Abs. 2 MG verlangen, dass die Übermittlung der sie betreffenden Daten unterbleibt. Dies gilt nicht für die Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft benötigt werden.

Von dem Widerspruchsrecht kann jederzeit durch Mitteilung an die Meldebehörde, Rathaus, Zimmer 2, Gebrauch gemacht werden. Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.



Offener Seniorentreff

Das nächste Treffen der Senioren findet am Donnerstag, 24. Januar 2013, von 15.00 – 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte des Seniorenpflegeheims in der Kindergartenstraße 1 statt. Alle Senioren sind recht herzlich zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Nutzen Sie diese Gelegenheit für einen Besuch der Bewohner des Pflegeheimes. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bewirten Sie mit bei Kaffee und Kuchen und sorgen für ein unterhaltsames Programm mit Gedichten, Liedern und Spielen.

Gemeinde Bötzingen
- Rechnungsamt -
Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2 0 1 3

Der Haushalt **2013** hat ein Gesamtvolumen von **14.926.000 €**,

davon im Verwaltungshaushalt **11.337.800 €**
 davon im Vermögenshaushalt **3.588.200 €**.

VERWALTUNGSHAUSHALT:

Die **wichtigsten** Einnahmen und Ausgaben des **Verwaltungshaushaltes** im Vergleich zum Vorjahr sind nachfolgend in Kurzform aufgelistet:

| Bezeichnung: -in €- | Planansatz 2013 | Planansatz 2012 |
|------------------------|--------------------|--------------------|
|------------------------|--------------------|--------------------|

EINNAHMEN VwH:

| | | |
|--|-----------|-----------|
| - Grundsteuer A | 40.000 | 40.000 |
| - Grundsteuer B | 456.000 | 456.000 |
| - Gewerbesteuer | 1.500.000 | 2.000.000 |
| - Einkommensteueranteile | 1.964.200 | 1.780.000 |
| - Umsatzsteueranteile | 266.600 | 257.300 |
| - FAG-Zuweisungen (mang. Steuerkraft u. Invest.pauschale) | 1.880.200 | 175.500 |
| - Gebühren u.ä. Entgelte | 865.600 | 857.000 |
| - Zuweisungen/Zuschüsse vom Land für lfd. Zwecke | 1.031.700 | 1.075.400 |
| - Zinseinnahmen | 600.000 | 650.000 |
| - Konzessionsabgaben | 210.200 | 200.200 |
| - Zuführung vom Vermögenshaushalt | 0 | 2.426.800 |

AUSGABEN VwH:

| | | |
|---|----------------|-----------|
| - Personalausgaben | 2.644.100 | 2.644.100 |
| - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand ohne Innere Verrechnungen u. Kalk. Kosten | 2.040.000 | 2.066.500 |
| - Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen | 565.900 | 566.200 |
| - Umlage an Abwasserzweckverband | 225.000 | 225.000 |
| - Verbandsumlage an GVV K-T | 30.000 | 30.000 |
| - Gewerbesteuerumlage | 313.600 | 418.200 |
| - FAG-Umlage an Land | 1.133.200 | 1.979.300 |
| - Kreisumlage | 1.901.800 | 2.528.100 |
| - Zuführung zum Vermögenshaushalt | 459.400 | 0 |

Beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand sind die Kosten für die neue Dienstkleidung der FFW mit 65.000 €, die Kosten für Renovierungsmaßnahmen im Jugendclub mit 30.000 €, die Kosten für die Erstellung eines Jagdkatasters mit 7.500 € und die Kosten für die Weiterentwicklung im Tourismusbereich mit 5.000 € enthalten.

VERMÖGENSHAUSHALT:

Das Investitionsvolumen des **Vermögenshaushalts** hat einen Umfang von **3.588.200 €**. Die **größten** Maßnahmen sind nachstehend abschließend aufgelistet:

| | |
|--|-------------|
| - Neugestaltung Rathausplatz (LSP-Projekt) | 120.000 € |
| - Grunderwerb Feuerwehrgerätehauserweiterung | 170.000 € |
| - Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, 1. Planungsrate | 20.000 € |
| - Erhöhung Handlaufgeländer Haupt- u. Realschule | 40.000 € |
| - Familienzuschuss für Nachtwaid V-Gebiet | 20.000 € |
| - Sanierung Schwimmbecken, Freibad | 1.300.000 € |

| | |
|---|-----------|
| - Neue Spielgeräte f. bestehende Spielplätze | 10.000 € |
| - Spielgeräte für Nachtwaid V-Spielplatz | 25.000 € |
| - Neuanlage Nachtwaid V-Spielplatz | 35.000 € |
| - Zuschüsse an private Dorfentwicklungsmaßnahmen (LSP) 150.000 € | |
| - Gehweg Mozartstraße u. Schwimmbadstraße vor TC | 21.000 € |
| - Neugestaltung Biegartenstraße, 1. Planungsrate | 10.000 € |
| - Wegeverbindung Frohmatten-Schloßmatten | 20.000 € |
| - Stichstraße Hofstraße | 40.000 € |
| - Abwasserhebewerk Wiesenweg – 2 Pumpen | 25.000 € |
| - RÜB Steingarten und RÜB Steinstraße, Kreuzung March-, Neuershauserstraße und Kirchweg | 215.000 € |
| - Katafalk, Regale, Stühle für Friedhof | 10.000 € |
| - Neugestaltung Aufbahrungsräume Friedhof | 20.000 € |
| - Breitbandausbau Gewerbegebiet und Ortslage | 120.000 € |
| - Seitenmulcher, Frontmulcher, Erdbohrgerät, Teleskopsäge, 2 Motorsägen, Rasenmäher für Bauhof | 22.000 € |
| - Rasengittersanierung Wirtschaftswege | 50.000 € |
| - Erweiterung der Überdachung Fahrradabstellplätze am Bahnhof | 40.000 € |
| - Nahwärmekonzept; Rathaus, Haupt- u. Realschule, Sporthalle mit Fernleitungen | 660.000 € |
| - Behinderten-WC in Festhalle | 30.000 € |
| - Energetische Sanierung Rathausstraße 2 (LSP-Projekt) Restk. 50.000 € | |
| - Grunderwerb landwirtschaftlicher Grundstücke und Grundstücke im Nachtwaid V/2-Gebiet | 270.000 € |

Die genannten Investitionen des Vermögenshaushaltes werden hauptsächlich wie folgt **finanziert**:

| | |
|--|--------------------|
| - LSP-Mittel für Neugestaltung Rathausplatz | 72.000 € |
| - Zuschuß f. HLF 20/16 (Erwerb in Vj) | 29.000 € |
| - LSP-Mittel für private Baumaßnahmen | 90.000 € |
| - Abwasserbeiträge u. Kostenersätze für Hausanschlüsse | 10.000 € |
| - LSP-Mittel für energetische Sanierung Rathausstr. 2 | 30.000 € |
| - Verkauf von Grundstücken (Nachtwaid u. Frohmatten) | 650.000 € |
| - Zuführung vom Verwaltungshaushalt | 459.400 € |
| - Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage | 2.208.800 € |

Schwerpunkte der **mittelfristigen Finanzplanung 2012 – 2016** sind die Beckensanierung im Freibad, die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses, die Außenanlage Schule/Sporthalle, die Erschließung des Nachtwaid V/2-Gebietes, die Grundstückskäufe und der Fahrzeugkauf für den Gemeindebauhof.

**Wasserversorgungsbetrieb
 der Gemeinde 79268 Bötzingen
 2013**

Das Großprojekt „TB Ketsch - Verbesserung und Sicherung der Trinkwasserqualität/Trinkwasserversorgung“ wurde im Jahr 2012 endgültig hergestellt. Im Vermögensplan 2013 sind hierfür noch Mittel für Abschlusszahlungen vorgesehen. Im Erfolgsplan bildet die vom Gemeinderat am 13.12.2011 beschlossene Gebührenkalkulation die Grundlage der ausgewiesenen Planzahlen.

ERFOLGSPLAN:

Die **Einnahmen** (Erträge) setzen sich wie folgt zusammen:

| | |
|--|-----------|
| 1. Trinkwasser- und Bauwassergebühren | 366.300 € |
| 2. Installationserlöse (Rep.Hausan./Bauwasseran.) | 8.500 € |
| 3. Auflösung Ertragszuschüsse (Beiträge/Zuschüsse) | 7.600 € |
| 4. Verwaltungsgebühren | 700 € |
| 5. Sonstige Erträge (Lagerentn., KB-Verz.) | 1.000 € |
| 6. Nebenforderungen (Mahngebühren u.a.) | 500 € |
| Zwischen-SE: | 384.600 € |
| 6. Jahresverlust/-gewinn | 0 € |

Gesamt-SE: 384.600 €

Die **Ausgaben** (Aufwendungen) teilen sich wie folgt auf:

| | |
|--|-----------|
| 1. Stromkosten (Pumpwerke/Hochbehälter) | 23.100 € |
| 2. Material f. Leitungsnetz, Leitungsnetzunterhaltung, | |
| Gebäudeunterhaltung, Wasserzähler/-untersuch. u.a. | 75.100 € |
| 3. Löhne, Entgelte u. Sozialversicherungsanteil | 16.500 € |
| 4. Abschreibungen auf Sachanlagen | 121.900 € |
| 5. Übrige betriebliche Aufwendungen | |
| (Versicherungen, Wasserentn.entgelt, Sonstiges) | 26.300 € |
| 6. Zinsen für Darlehen | 86.000 € |
| 7. Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde | 35.700 € |

Gesamt-SE: 384.600 €

VERMÖGENSPLAN:

Das **Volumen des Vermögensplans** 2013 beträgt **127.900 €** (Vj. 613.900 €). Die Baumaßnahme „TB Ketsch“ ist abgeschlossen, so dass sich der Betrieb im Investivbereich in den kommenden Jahren wieder „erholen“ kann.

Folgende **Investitionen** sind ausgewiesen:

| | |
|---|----------|
| 1. Neue Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich | 5.000 € |
| 2. Ausweisung Trinkwasserschutzgebiet TB Ketsch | 10.000 € |
| 3. Projekt „TB Ketsch“ - Restkosten | 94.000 € |
| 4. Pumphaus Erlenschachen | |
| -Abdeckung Manganbecken | 4.000 € |
| 5. Bestandspläne Gesamtwasserversorgung | 3.000 € |
| 6. HB Seelenberg -Waschbecken mit Druckerhöhung | 2.800 € |
| 7. Erwerb von beweglichem Vermögen | 1.500 € |
| -Kappenhebergerät u. Rohrabquetschgerät | |
| 8. Auflösung Baukostenzuschüsse | 7.600 € |

Gesamtsumme: 127.900 €

Die **Deckungsmittel** setzen sich zusammen aus:

| | |
|--|-----------|
| 1. Beiträge u. Kostenersätze f. | |
| Hausanschlußleitungen (insb. Hofstraße) | 6.000 € |
| 2. Erhöhung des Stammkapitals (durch Gemeinde) | 0 € |
| 3. Abschreibungen auf Sachanlagen | 121.900 € |
| 4. Kreditaufnahme (bei Gemeinde) | 0 € |

Gesamtsumme: 127.900 €

- Die Darlehen zum 31.12.2013 betragen voraussichtlich 2.136.200 €

gez.
Dufner
Rechnungsamt

Bötzingener Energiegespräche 2013

Die Bötzingener Energiegespräche sind seit neun Jahren ein fester Bestandteil der vielfältigen Umweltaktivitäten der Gemeinde Bötzingen. Zu unterschiedlichen Themengebieten wurden in den vergangenen Jahren viele hundert Bürgerinnen und Bürger aus Bötzingen aber auch aus der Umgebung informiert.

Die Bötzingener Energiegespräche werden am

Montag, 28. Januar 2013 um 19.30 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses in Bötzingen

fortgeführt.

Herr Rudolf Schiller von der EnBW wird als Referent zum **Thema „Energiewende - Auswirkungen und Gestaltungsmöglichkeiten für die Bürger“** sprechen. **Ergänzend wird er auch über die Novellierung der Energieeinsparverordnung 2013 informieren.**

In seinem Vortrag möchte Rudolf Schiller auf folgende Fragen eingehen:

1. Was bedeutet die Energiewende für den privaten Eigentümer?
2. Welche Kosten der Energiewende muss der Bürger heute schon tragen?
3. Welche Möglichkeiten hat jeder Einzelne die Energiewende mitzugestalten?
4. Was ändert sich im Bereich von Neubauten und bestehenden Gebäuden durch die Novellierung der Energieeinsparverordnung EnEV 2013?
5. Welches Ziel verfolgt die EnEV bis zum Jahre 2021?
6. Welche Umsetzungsmöglichkeiten ergeben sich für den Hauseigentümer?

Im Anschluss an den etwa einstündigen Vortrag wird der Referent noch für Fragen der Besucher zur Verfügung stehen.

Zu dieser Informationsveranstaltung laden wir recht herzlich ein.

Geschwindigkeitsmessungen in Bötzingen

Am 10.01.13 wurden in Bötzingen an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen vom Landkreis durchgeführt:

Schwimmbadstraße von 13.05 bis 15.00 Uhr:

| | |
|------------------------|---------|
| Gemessene Fahrzeuge: | 150 |
| Beanstandungen: | 24 |
| Höchstgeschwindigkeit: | 56 km/h |

An der Messstelle ist die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt.



Tel.: 9427047

Winkel-Schreibtisch mit Glasplatte + Schreibtischstuhl
Esstisch Esche schwarz, 6-eckig, 1,40m mit sechs Stühlen

Tel.: 6923

Grundig-Fernseher ST63-750 (kein Flach-TV), Zweitgerät, neuwertig

Interessenten für die oben genannten Gegenstände können sich direkt an den Schenker (siehe Telefonnummer) wenden.

Im Nachrichtenblatt werden abzugebende Gegenstände kostenlos veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, z. B. alte Möbelstücke, noch brauchbare Küchengeräte, Radios, Fernsehgeräte, Herde, Waschmaschinen usw. kann diese Gegenstände der Gemeindeverwaltung, Herr Ernst, Tel. 9310-18, mitteilen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Schneckenburger oder Stellvertreter.

Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78329 Stockach,

Druck und Verlag:
Primo-Verlagsdruck, 78329 Stockach, Postfach 1254,
Tel. 07771/93 17-0, Fax: 07771/93 17-40.

E-Mail: info@primo-stockach.de | Internet: www.primo-stockach.de



Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:
Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/931020
Fax: 07663/93107720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

307.490 Männerkochkurs für Anfänger

Mittwoch, 23.01.2013, 18.00 – 22.00 Uhr, 2 x, Realschule, Schulküche, Raum 001

300.150 Reiki-II-Seminar

Wochenendkurs

Samstag/Sonntag, 26.01./27.01.2013, 11.00 Uhr, 2 x, Eichstetten, Schule

INFORMATIONEN

AUS DEM SOZIALBEREICH

Deutsche Rentenversicherung BW

- Vorträge und Seminare

„Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!“ am 31.01.2013 in Freiburg Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren. In Freiburg informiert die Rentenversicherung am 31.01.2013 um 16:30 Uhr über das Thema „Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Selbständig oder scheinselfständig? Wie sollen sich Existenzgründer absichern? Wer muss oder kann Beiträge zahlen? Welche Fristen sind zu beachten? Welche Leistungen bietet die Deutsche Rentenversicherung für die eingezahlten Beiträge? Der Vortrag findet in der Heinrich-von-Stephan-Straße 3 statt und dauert etwa zwei Stunden. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761-20707-0 oder per E-Mail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Pflege – Kompaktkurs 2013

Sich informieren und sich sicher fühlen. Themen rund um die Pflege zu Hause. Praxisorientierter und lebendiger Austausch!

- Wissen Sie, dass es Möglichkeiten gibt, um sich die Pflege zu erleichtern?
- Wissen Sie, dass es vorbeugende Maßnahmen gibt, um Schlimmeres zu vermeiden?
- Wissen Sie, was auf Sie zukommen kann, wenn Sie ihren Partner oder Freund betreuen und pflegen?

Nein? – dann freuen wir uns über Ihre Teilnahme!

Weitere Inhalte:

- Körperpflege von Kopf bis Fuß
- Entlastungsangebote

- Leichter und sicher pflegen und bewegen mit Kinästhetik
- Menschen mit Demenz verstehen und begleiten

Gerne orientieren wir uns an Ihren Fragen und Wünschen!

Kursleitung: Waltraud Knupfer, Krankenschwester, Trainerin für Kinästhetik

3 zusammenhängende Termine: 31.01 von 17.00 – 19.30; 01.02 von 17.00 bis 19.30; 02.02. von 10.00 bis 16.00 Uhr, Kosten: 40 Euro, Auf Antrag Kostenübernahme durch ihre Krankenkasse

Ort: Eichstetten, Hauptstraße 32-34, Bürgertreff im Schwanenhof
Anmeldung bitte unter 07663/4077

Sprechstunde für Angehörige von Menschen mit Demenz

Informationen zu Pflege, Betreuung und Begleitung von Menschen mit Demenz, Parkinson oder altersbedingten Gedächtnisstörungen

- Wie kann ich die Pflege auf Dauer schaffen?
- Wie kann ich ein paar Stunden freie Zeit bekommen?
- Wie und Wo kann ich neue Kräfte sammeln?
- Welche Leistungen stehen mir zu und welche Möglichkeiten habe ich?

Kommen Sie mit Ihren Bedürfnissen und Fragen zu uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Offene Sprechstunde jeden Dienstag von 10.00 – 12.00 Uhr.

Tel: 07663-9131941 (Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 – 13.00 Uhr)

Regina Schultis (Leitung Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz)
Kirchliche Sozialstation, Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Einladung

Der BLHV – Kreisverband Freiburg lädt ein zu einer umfangreichen **Informationsveranstaltung zu den Themen:**

- **Landw. Pachtrecht – was ist beim Pachtvertrag zu beachten?**
- **Nachbarrecht – Grenzabstände und andere wichtige Fragen**
- **Agrarstrukturverbesserungsgesetz (Fragen um das Grundstücks-verkehrsrecht)**

Das Thema „Pachtvertrag“ ist in den meisten Betrieben von großer Bedeutung. Was muss der Pachtvertrag zwingend enthalten? Was sollte in Zusatzvereinbarungen unbedingt geregelt werden? Wie sind die Kündigungsfristen? Fragen über Fragen die für den Betrieb wichtig sind. Auch das Nachbarrecht tangiert die Landwirtschaft täglich. Grenzverhältnisse und Grenzabstände, Einwirkungen und Gefahren vom Nachbargrundstück - was habe ich zu beachten? Welche Rechte habe ich – welche mein Grundstücksnachbar?

Referent: Herr Michael Nödl, Justitiar des BLHV

Termin: Montag, den 28. Januar 2013, 19:30 Uhr
Landgasthof Alemannenhof in Schallstadt-Mengen

Alle Landwirte, Winzerinnen und Winzer sind herzlich eingeladen.

BLHV Freiburg Bezirksgeschäftsstelle

WILHELM-AUGUST-LAY- SCHULE INFORMIERT

„Tag der offenen Mensa“ am 31. Januar 2013

Seit Beginn des Ganztagesangebots im September 2010 liefert die Freiburger Firma Zahner Feinkost GmbH das Mittagessen an die WAL-Schule – täglich bis zu 100 Essen. Gemeinsam mit der WAL-Schule macht die Firma Zahner nun das Angebot für einen „Tag der offenen Mensa“.

Unter dem Motto „**Schulverpflegung kann mehr**“ sind Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, aber auch interessierte Bürger **in der Zeit von 13 bis 15 Uhr** herzlich eingeladen. Zwar ist die Uhrzeit für Berufstätige nicht sehr günstig, andererseits läuft die Essensausgabe um die Mittagszeit bis 13.30 Uhr, so dass Besucher das Angebot „live“ beobachten können. Das weitere Angebot der Firma Zahner an diesem Tag sieht so aus:

- Sinnesparcours für Schülerinnen und Schüler
- Vorstellung des Konvektomaten mit Präsentation seiner Anwendungsmöglichkeiten
- Verkostung von Eigenproduktionen der Firma Zahner (Erlös geht an den Förderverein der WAL-Schule)
- Vorstellung und Erklärung des Bestellsystems
- Vorstellung der Zahner Qualitätsstandards für Schulverpflegung

„Nachmittag der offenen Tür“ am 25. Januar 2013

Für alle Viertklässler und deren Eltern, die sich im Anschluss an die Grundschule für eine **Aufnahme in die Realschule oder in die Werkrealschule** interessieren, bietet die Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen am **Freitag, 25. Januar 2013**, in der Zeit **von 16 bis 18 Uhr** einen **Nachmittag der „Offenen Tür“** an.

Angeboten werden Führungen durch die Schule, die Besichtigung der Fachräume, Klassenzimmer und Mensa, Beratungsgespräche der Schulleitung für Eltern, viele Schüleraktionen zum Mitmachen sowie eine Bewirtung durch die Catering-Arbeitsgemeinschaft.

Elternsprechtag am 6. Februar 2013

Am Mittwoch, 6. Februar 2013, findet in der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr der diesjährige Elternsprechtag für die Klassenstufe 3 und die Klassenstufen 5 bis 10 statt (die Eltern der Klassenstufen 1, 2 und 4 wurden bereits über die Alternativen informiert). Das Angebot richtet sich insbesondere an berufstätige Eltern. Die Eltern wurden bereits über einen Elternbrief informiert.

Bewegliche Ferientage an Fastnacht

Die beweglichen Ferientage zu Fastnacht dauern – wie an den anderen Schulen des südlichen Kaiserstuhls auch – von **Freitag, 8. Februar 2013**, bis einschließlich **Freitag, 15. Februar 2013**. Am Montag, 18. Februar 2013, beginnt die Schule wieder nach Stundenplan.

Gez.

Bernd Friedrich, Rektor



MUSIKSCHULE

IM BREISGAU E. V.

Jugend- und Erwachsenenbildung

Trompete / Tenorhorn

Um den König anzukündigen, bliesen die Musiker schon im Mittelalter die Trompete.

Seit dem 19. Jahrhundert spielt die Trompete im klassischen Orchester und in der Blasmusik eine wichtige Rolle. Im Jazzbereich ist sie in Big Bands sowie in kleineren Formationen vertreten.

Ab welchem Alter ist das Angebot geeignet?

Das Einstiegsalter für die Trompete liegt zwischen 7 - 12 Jahren. Sobald die Schneidezähne anfangen zu wachsen, kann man mit dem Trompetenunterricht beginnen. Ein späterer Einstieg im Jugend- oder Erwachsenenalter ist jederzeit möglich.

Zusammenspiel

Bei allen Musikvereinen unserer Mitgliedsgemeinden und in Bläserensembles der Musikschule

Weitere Informationen u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtgebühren finden Sie unter:

www.musikschule-breisgau.de

Kontakt: Musikschule im Breisgau

Geschäftsstelle - Vörsstetter Str. 3 - 79194 Gundelfingen

eMail: info@musikschule-breisgau.de

Tel: 0761 589891



INFORMATIONEN

DER ABFALLWIRTSCHAFT

HINWEISE ZUR SPERRMÜLLABFUHR UND SPERRMÜLLANLIEFERUNG 2013

Bau- und Renovierungsabfälle sind gemäß Abfallwirtschaftssatzung von der Sperrmüllabfuhr ausgeschlossen. Solche Abfälle können daher mit den Sperrmüllkarten 2013 nicht mehr entsorgt werden. Ausnahmen sind weder bei der Sperrmüllabfuhr noch bei der Selbstanlieferung von Sperrmüll möglich.

Bau- und Renovierungsabfälle können gebührenpflichtig bei unseren Abfallzentren RAZ Breisgau bzw. RAZ Hochschwarzwald entsorgt werden. Auch private Entsorger nehmen solche Abfälle gegen Entgelt an.

Nicht jeder sperrige Haushaltsgegenstand, den man loswerden möchte, zählt automatisch zum Sperrmüll! Es handelt sich nur dann um Sperrmüll, wenn alle Punkte der nachfolgenden Checkliste abgehakt sind:

- Der Gegenstand lässt sich nicht einfach zerkleinern und passt nicht ins Restmüllgefäß.
- Der Gegenstand ist kein Elektrogerät.
- Der Gegenstand besteht nicht hauptsächlich aus Metall oder Papier.
- Der Gegenstand ist kein Bau- oder Renovierungsabfall (z.B. Bodenbeläge, Fenster, Rollläden, Jalousien, Türen, Span- und Rigipsplatten, Heraklitverkleidungen; Sanitärkeramik etc).

WAS GEHÖRT WOHIN?

Unser Abfall-ABC im Internet (breisgau-hochschwarzwald.de) informiert über die richtige Abfalltrennung bei den gebräuchlichsten Haushaltsgegenständen.

FRAGEN ZUM THEMA?

Unsere Mitarbeiter beim Sperrmüllservice sind telefonisch erreichbar: vormittags 8-12 Uhr unter Tel.: 0761/21 87 88 24 oder per E-Mail unter: SPERRMUELL@LKBH.DE

ALLGEMEINE BÜRGERINFORMATION

Veranstaltungskalender für das Jahr 2013

Da sich in den letzten Wochen einige Terminänderungen ergeben haben, veröffentlichen wir nachfolgend nochmals den Veranstaltungskalender für das Jahr 2013, den die Vereinigungsgemeinschaft zusammen mit der Gemeindeverwaltung erstellt hat.

Der Veranstaltungskalender 2013 ist auf Seite 13 und 14 abgedruckt.

Bürgertische, Verbändetische und Online-Beteiligung

Das integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept, IEKK, geht in die Bürgerbeteiligung BEKO Umweltminister Franz Untersteller: „Mit dem IEKK präzisieren wir unsere Energie- und Klimaschutzpolitik der nächsten Jahre und die Bürgerinnen und Bürger können sie mitgestalten“

Aufbauend auf dem Kabinettsbeschluss vom Februar des vergangenen Jahres und ergänzend zum Klimaschutzgesetz des Landes legt das Umweltministerium jetzt einen Arbeitsentwurf zum integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept vor. In diesem von allen Ministerien getragenen Entwurf werden insgesamt 110 Maßnahmen aufgelistet, mit deren Umsetzung die Ziele der Landesregierung beim Klimaschutz und der Energiepolitik erreicht werden sollen. Bis zum Jahr 2020 sollen die Treibhausgasemissionen des Landes um 25 Prozent, bis zum Jahr 2050 um 90 Prozent reduziert werden (Vergleichsjahr 1990). Das Konzept geht jetzt in eine umfassende Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung, BEKO (Bürger und Öffentlichkeitsbeteiligung zum integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept).

Umwelt- und Energieminister Franz Untersteller: „Die Ziele unserer Klimaschutz- und Energiepolitik haben wir vorgegeben – wie wir sie erreichen, wollen wir in den nächsten Monaten intensiv und auf breiter Basis mit den Bürgerinnen und Bürgern des Landes und mit Verbänden, Organisationen und Institutionen diskutieren. Noch steht keine einzige der 110 Maßnahmen endgültig fest.“

Das IEKK, so Untersteller werde das zentrale Instrument einer integrierten baden-württembergischen Energie- und Klimaschutzpolitik. In den Bereichen Stromversorgung, private Haushalte, Industrie, Gewerbe/Handel/Dienstleistungen, Verkehr, öffentliche Hand sowie Landwirtschaft/Forstwirtschaft/Landnutzung definiere es konkrete Handlungsschritte.

Franz Untersteller: „Die Maßnahmen, die wir im IEKK schließlich festlegen, werden uns alle berühren. Umso wichtiger ist uns, dass wir sie in einem umfassenden Prozess gemeinsam erarbeiten.“

Bevor das IEKK in den weiteren politischen Prozess geht, wird es jetzt zunächst von Verbänden und Bürgerinnen und Bürgern unter die Lupe genommen. An vier so genannten Bürgertischen diskutieren bis zu 25 Bürgerinnen und Bürger die sie besonders betreffenden Themen Stromversorgung, private Haushalte und Verkehr. Die moderierten Bürgertische finden in Ravensburg, Freiburg, Waiblingen und Heidelberg statt, also je einer in jedem Regierungsbezirk. Die Bürgerinnen und Bürger werden mit Hilfe eines Zufallsgenerators telefonisch rekrutiert und erhalten für ihre Teilnahme eine Aufwandsentschädigung.

Parallel dazu beschäftigen sich die Verbände an den Verbändetischen mit den Maßnahme-Vorschlägen der Landesregierung. Außerdem wurde am 17. Dezember 2012 auch eine Online-Plattform frei geschaltet, die allen Interessierten die Beteiligung von zu Hause aus erlaubt. Alle im IEKK enthaltenen Maßnahmen des Landes kön-

nen online bewertet und kommentiert sowie zusätzliche Vorschläge eingebracht werden. Die Beteiligung ist über die Homepage www.beko.baden-wuerttemberg.de bis zum **1. Februar 2013** möglich. Über Online-Bewerbung wird zusätzlich auch ein fünfter sektorenübergreifender Bürgertisch eingerichtet.

Nach der getrennten Diskussion erarbeiten Bürgerinnen und Bürger und Verbände in gemeinsamen Sitzungen Empfehlungen und neue Maßnahmenvorschläge an die Landesregierung, die diese insbesondere auf Wirksamkeit und Finanzierbarkeit prüft und nach Möglichkeit in den Abschlussentwurf des IEKK einarbeitet.

Erst danach beginnt der bekannte gesetzlich vorgeschriebene Anhörungsprozess.

Die Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, die an der Entwicklung des Beteiligungsmodells beteiligt war, bezeichnete die BEKO als weiteren wichtigen Schritt zu einer neuen Beteiligungskultur in der Landespolitik: „Die Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung am integrierten Klimaschutzkonzept unter der Federführung des Umweltministeriums zeigt, dass Bürgerbeteiligung von der grün-roten Landesregierung gelebt wird. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit bei diesem für die Landesregierung so wichtigen Projekt ist vorbildlich und beispielhaft für alle Vorhaben des Landes.“

Die online-Beteiligung ist unter folgender Adresse aufzurufen: www.beko.baden-wuerttemberg.de

Auf der Plattform finden Sie neben einer Beschreibung der BEKO auch den Arbeitsentwurf des IEKK.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2013

Ergebnisse aus Vorjahren können online abgerufen werden

Am 7. Januar 2013 starteten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2013. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Frauen im Alter finanziell schlechter gestellt als Männer“, „Jeder vierte Baden-Württemberger hat einen Migrationshintergrund“, „Jeder vierte abhängig Beschäftigte in einem atypischen Beschäftigungsverhältnis“ oder „Frauen rücken verstärkt in Führungspositionen auf“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de (Fläche Bevölkerung/ Landesdaten/ Mikrozensus) zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. (0711) 641 – 2971 oder – 2513
Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Bürgermeisteramt
79241 Ihringen

Stellenanzeige

Für die Betreuung einer Kleinkindgruppe sucht die Gemeinde Ihringen für den Kindergarten St. Josef im Ortsteil Wasenweiler zum **sofortigen Eintritt**, zunächst befristet bis 03.10.2013,

eine/n Erzieher/in als Gruppenleiter/in (100 %) in Vertretung.

Im Anschluss an die Mutterschutzvertretung ist eine Weiterbeschäftigung während der Dauer der Elternzeit bis 31. August 2014 vorgesehen.

Wir erwarten gruppenübergreifendes Arbeiten, Leistungsbereitschaft und Engagement für die Arbeit mit Kindern, Bereitschaft zur Teamarbeit und zu eigenverantwortlicher Projektarbeit. Aufgeschlossenheit, sicheres und vertrauensbildendes Auftreten, Erkennen von Problemsituationen und situationsangemessenes Reagieren setzen wir voraus.

Gleichzeitig suchen wir zum 01.09.2013 **eine/n Anerkennungspraktikantin/ten.**

Wenn Sie Interesse haben, in einem angenehmen Arbeitsumfeld tätig zu sein, dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **24. Januar 2013** beim Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Meier, Tel. 07668/7108-22 gerne zur Verfügung.

Fit fürs Babysitting

Der DRK Kreisverband Freiburg e.V. bietet am 8 und 9. Februar wieder einen Babysitter-Kurs für Jugendliche ab 14 Jahren an. Kurszeiten sind Freitag und Samstag jeweils von 10 bis 17 Uhr. Von A wie Aufsichtspflicht bis Z wie Zähneputzen lernen angehende Babysitter praxisnah, worauf es bei der Kinderbetreuung ankommt. Grundlagen über Entwicklung von Kindern, altersgerechtes Spiel, Umgang mit schwierigen Situationen, Aufsichtspflicht, Ernährung und Unfallprävention werden vermittelt. Zum erfolgreichen Kursabschluss erhalten die Teilnehmer/innen ein DRK-Babysitterzertifikat und können sich in die Vermittlungskartei aufnehmen lassen.

Ort: DRK, Rimsinger Weg 15, 79111 Freiburg; Kosten: 30 Euro incl. Kursmaterial.

Anmeldung bis zum 2.2.13

unter: www.drk-freiburg.de/Familienbildung oder 0761/88508-643 (vormittags)

Einzigartiges Berufskolleg in Freiburg

Das bundesweit einzigartige Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei an der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule in Freiburg geht in sein viertes Jahr. Während die Pioniere dieser Schulart sich auf ihre Prüfungen am Ende dieses Schuljahres vorbereiten, läuft die Bewerbungsfrist für den neuen Jahrgang des Schuljahres 2013/14.

Nach drei erfolgreichen Jahren und ersten Werkschauen zeigt sich klar, dass die Umsetzung der Konzeption, kreativen Schülerinnen und Schülern mit einem Mittleren Bildungsabschluss gleich drei Qualifikationen zu bieten, erfolgreich ist. Das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei verbindet die alte handwerkliche Tradition der Holzbildhauerei mit den Anforderungen des modernen Holzdesigns und kombiniert diese fachliche Ausbildung mit allgemeinbildendem Unterricht. Die Schülerinnen und Schüler dieses Berufskollegs erwerben so den Abschluss als Holzbildhauer-geselle/-in und staatlich geprüfte/r Holzdesigner/in und haben außerdem die Möglichkeit die Fachhochschulreife-Prüfung abzulegen.

Der fachpraktische Unterricht – von der Erstellung von Entwürfen, über die Anfertigung von Modellen, bis hin zur Ausführung und Fertigstellung der Werkstücke – findet während der dreijährigen Ausbildung in den schuleigenen Werkstätten statt und wird durch Praktika vertieft. Nach Abschluss des Berufskollegs Holzdesign und Holzbildhauerei besteht die Möglichkeit, sich zum/r Holzbildhauer-Meister/-in weiterzubilden oder auch Fachhochschul-Studiengänge in den Bereichen Design oder Architektur zu besuchen.

Zur Bewerbung um die Aufnahme in das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei bis 01. März 2013 benötigen die Schülerinnen und Schüler die üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, beglaubigte Zeugniskopie, Anschreiben), sowie eine Mappe, in der sie ihr gestalterisches Talent anhand von zehn selbst gefertigten Entwürfen zeigen.

Am 05. Februar 2013 veranstaltet die Friedrich-Weinbrenner-Schule um 19:30 Uhr für alle Interessierten einen Informationsabend zum neuen Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Friedrich-Weinbrenner-Schule unter: www.fwg-freiburg.de.

Bötzinger Veranstaltungskalender 2013

Stand: 10.01.13

| Datum | Veranstalter | Art der Veranstaltung | Ort |
|----------------|----------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|
| JANUAR | | | |
| 03.-05. | Fußball-Club | Hallenturnier | Sporthalle |
| 06. | Gemeinde | Bürgerempfang zu Neujahr | Festhalle |
| 12. | Freiw. Feuerwehr | Hauptversammlung | Feuerwehrhaus |
| 12. | Förderverein der Feuerwehr | Generalversammlung | Feuerwehrhaus |
| 19. | Gemeinde | Brennholzversteigerung | |
| 25. | Evang. Kirchengemeinde | Kaffeekränzchen | Festhalle |
| 28. | Gemeinde | Bötzinger Energiegespräch | Bürgersaal |
| FEBRUAR | | | |
| 07. | Guggemusik | Hemdglunkerumzug | |
| 09. | Guggemusik | Bunter Abend | Festhalle |
| 12. | Stockbrunnenhexen | Kinderfasnet | Festhalle |
| 15. | Verein für Deutsche Schäferhunde | Generalversammlung | Clubheim |
| 16. | Gemeinde | Böschungspflege tag | |
| 17.-20. | Evang. Gemeinschaft | Bibeltage | Gemeinschaftshaus |
| 22. | D.R.K. | Generalversammlung | |
| 22. | Schützenverein | Generalversammlung | Schützenhaus |
| MÄRZ | | | |
| 01. | Evang. + Kath. Kirchengemeinde | Weltgebetstag der Frauen | |
| 01. | Radsportclub | Generalversammlung | |
| 01. | Fußball-Club | Generalversammlung | Clubheim |
| 08. | Tennis-Club | Generalversammlung | Clubhaus |
| 09. | Stockbrunnenhexen | Kinderkleidermarkt | Festhalle |
| 11. | Förderverein der WAL-Schule | Generalversammlung | |
| 12. | Gemeinde | Seniorenachmittag | Festhalle |
| 12. | Landjugend | Generalversammlung | Gruppenraum |
| 13. | Gewerbeverein | Mitgliederversammlung | |
| 14. | Brass Band | Generalversammlung | |
| 15. | Evang. Gemeinschaft | Männervesper | Grundschulaula |
| 15. | Turnverein | Generalversammlung | Gasthaus "Krone" |
| 15.-24. | Gemeinde | Frühlingserwachen | |
| 16.+17. | VBW-Theater "Zungenschlag" | Theateraufführung | Festhalle |
| 17. | Evang. Kirchengemeinde | Goldene + Diamantene Konfirmation | Evang. Kirche |
| 19. | Sozialfonds | Generalversammlung | Gasthaus "Krone" |
| 23.+24. | Winzerkreis | Weintreff | Oberschaffhausener Dorfplatz |
| 24. | Arbeiterwohlfahrt | Osterbazar | Grundschulaula |
| APRIL | | | |
| 02.-14. | Evang. Kirchengemeinde | Wanderausstellung | Evang. Kirche |
| 05. | DLRG | Generalversammlung | Vereinsraum Freibad |
| 12. | Männergesangverein | Generalversammlung | |
| 14. | Kath. Kirchengemeinde | Erstkommunion | Kath. Kirche |
| 19. | Musikverein | Generalversammlung | Probelokal |
| 20. | WAL-Schule | Schulfest | WAL-Schule |
| 20. | Landjugend | Festbankett zum 60-j. Jubiläum | Festhalle |
| 21.+28. | Evang. Kirchengemeinde | Konfirmation | Evang. Kirche |
| 23.-27. | Schützenverein | Wettkampfwoche Vereinsschießen | Schützenhaus |
| 24. | Vereinsgemeinschaft | Generalversammlung | Bürgersaal Rathaus |
| 26. | Stockbrunnenhexen | Abendflohmart | Festhalle |
| 30. | Schützenverein | Siegerehrung Vereinsschießen | Schützenhaus |
| 30. | Landjugend | Maibaum stellen | Rathausplatz |
| MAI | | | |
| 01. | Brass Band | Maiwecken | |
| 01. | Schützenverein | Maifest | Schützenhaus |
| 01. | Verein für Deutsche Schäferhunde | Mai-Hock | Vereinsgelände |
| 09. | Stockbrunnenhexen | Vatertagshock | Hohrainbuckhütte |
| 09. | Evang. Gemeinschaft | Jahresfest | Festhalle |
| 20. | Evang. und Kath. Kirchengemeinde | Okumenischer Gottesdienst | Evang. Kirche |

| JUNI | | | |
|-------------|---------------------------|-----------------------------------|--------------------|
| 02. | Club Kaiserstuhlfreunde | Frühlingsfest | Clubgelände |
| 09. | Gemeinde | 50-jähriges Jubiläum Kinderkrippe | Kinderkrippe |
| 15.+16. | Angelfreunde + Brass Band | "Fisch & Wein" | WG-Gelände |
| 23. | Kath. Kirchengemeinde | St. Albans-Patrozinium | St. Albans-Kapelle |
| 29. | Musikverein | Platzkonzert | |

| JULI | | | |
|-------------|------------------------------|--|-------------------|
| 07. | Evang. Kirchengemeinde + MGV | Freiluftgottesdienst | Hohrainbuck |
| 12. | WAL-Schule | Schulabschlussfeier | |
| 13. | DLRG | Sommernachtsfest | Freibad |
| 14. | Kath. Kirchengemeinde | Pfarrfest | Garten Haus Inigo |
| 19.-21. | Landjugend | Sport & Spiel zum 60-jährigen Jubiläum | |
| 20. | Evang. Kirchengemeinde | Gemeindeausflug | |

| AUGUST | | | |
|---------------|---|------------------------------------|-------------|
| 02. | Evang. Gemeinschaft | Konzert mit Adonia | Festhalle |
| 11. | Club Kaiserstuhlfreunde Gemeinde Bötzingen | Sommerfest SommerFerienProgramm | Clubgelände |

| SEPTEMBER | | | |
|------------------|------------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| 07. | Oberschaffhausener Dorfplatz | Generalversammlung | Oberschaffhausener Dorfplatz |
| 07. | Stockbrunnenhexen | Kinderkleidermarkt | Festhalle |
| 07. | Männergesangverein | Freiluftkonzert | Bahnhofsgelände |
| 08. | Evang. Kirchengemeinde | Gemeindefest | |
| 09. | D.R.K. | Blutspende | Festhalle |
| 14.+15. | Freiwillige Feuerwehr | Brandschutzwoche/110-j. Jubiläum | Feuerwehrhaus |
| 29. | Gemeinde | 20-j. Jubiläum des Kindergartens | Kindergarten "Pustebume" |
| 29. | Lebenshilfe Breisgau | Sponsorenlauf | Kindergarten "Zauberberg" |

| OKTOBER | | | |
|----------------|-------------------------|---------------------------|-----------|
| 13. | Evang. und Kath. Kirche | Ökumenisches Eintopfessen | Festhalle |
| 19. | Landjugend | PowerParty | Festhalle |
| 24.10.-03.11. | Gemeinde | Kulturtage | |
| 25. | Stockbrunnenhexen | Abendflohmarkt | Festhalle |

| NOVEMBER | | | |
|-----------------|---------------------|----------------------------|----------------|
| 09. | Gewerbeverein | 60-jähriges Jubiläum | Sporthalle |
| 16. | Schützenverein | Königschießen | Schützenhaus |
| 19. | Gemeinde | Bürgerversammlung | Festhalle |
| 23. | Kath. Kirchenchor | Generalversammlung | Pfarrsaal |
| 23. | Evang. Gemeinschaft | Frauenfrühstück | Festhalle |
| 24. | Arbeiterwohlfahrt | Voradventlicher Nachmittag | Grundschulaula |
| 30.11.+01.12. | Vereinsgemeinschaft | Weihnachtsmarkt | Schulgelände |

| DEZEMBER | | | |
|-----------------|------------------------------|----------------------------|------------------------------|
| 01. | Evang. Kirchengemeinde | Adventsbasar | Gemeindesaal |
| 04. | D.R.K. | Blutspende | Festhalle |
| 07. | Musikverein | Jahreskonzert | Festhalle |
| 14. | Evang. Kirchengemeinde | Senioren-Adventsnachmittag | Gemeindesaal |
| 15. | Oberschaffhausener Dorfplatz | Glühweinhock | Oberschaffhausener Dorfplatz |

| VORSCHAU 2014: | |
|-----------------------|--|
| 12.-15.09. | Vereinsgemeinschaft Bötzinger Dorf- und Weinfest |

INFORMATIONEN
MEDIA DATEN
unter www.primo-stockach.de **AKTUELLES**



**Seelsorgeeinheit
Gottenheim**
Kath. Pfarramt, Hauptstraße 74,
79268 Bötzingen

Telefon 07665 94768-40
Telefax 07665 94768-49

E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de
<mailto:pfarrbuero.boetzingen@se-go.de>
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Verseh-
gang/Todesfall)

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 18.01.2013

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Schülergottesdienst mit Taufe
von Melissa Celik, Max Marlon Mendes Carvalho, Madleen Jana Schatz

Samstag, 19.01.2013

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Sonntag, 20.01.2013

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier
1. Opfer für Artur Dörflinger; im Gedenken an Günther und Anna
Schmidt, Margrete und Anton Bayer
10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier als Familien-
gottesdienst mit Halleluja-Liederbuch und Verabschiedung von
Ministranten
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Dienstag, 22.01.2013

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Andacht
16:00 Uhr Bötzingen, Seniorenheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 23.01.2013

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 24.01.2013

15:30 Uhr Gottenheim, Seniorenheim
„Unter den Kastanien“: Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Rosenkranz
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Freitag, 25.01.2013

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
19:00 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Taizé-Gebet

Samstag, 26.01.2013

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit
Halleluja-Liederbuch

Sonntag, 27.01.2013

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Wort-Gottes-Feier
10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Termine für die Erstkommunionvorbereitung

Schülergottesdienst

Fr., 18.01.2013, 18:30 Uhr, Kirche Eichstetten

3. Gruppenleitertreffen

Di., 22.01.2013, 20:00 Uhr, Pfarrzentrum Umkirch, Hauptstraße 4a

Gewänderanprobe für alle

Fr., 25.01.2013, 15:00 – 17:00 Uhr, Pfarrzentrum Umkirch,
Hauptstraße 4a

Taize-Abendgebet

Laudate omnes gentes – Lobsingt, ihr Volker alle
„Wenn wir uns gemeinsam Christus zuwenden,
wenn wir uns zum gemeinsamen Gebet versammeln,
eint uns bereits der Heilige Geist.“ Frère Alois, Taizé
Herzliche Einladung zum Taizé-Abendgebet jeweils am letzten
Freitag im Monat um
19:00 Uhr in Bötzingen, Kirche St. Laurentius – **nächster Termin**
25.01.2013.

Für Frauen – Montag, 28.01.2013

Draußen ist es kalt und dunkel – etwas frische Luft und Bewegung
würde gut tun, aber der „innere Schweinehund“ ist zu stark... Kennen
Sie das?

Vielleicht lassen Sie sich gerade jetzt verlocken, zusammen mit an-
deren Frauen einen **Winterspaziergang** durch die Januarnacht zu
machen, mit Fackeln und Laternen und einem Glas Glühwein oder
heißen Tee zum Abschluss. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein am
Montag, den 28. Januar 2013.

Treffpunkt ist um **20.00 Uhr** an der Kirche St. Jakobus, Eichstetten.
Bitte feste Schuhe und (wenn vorhanden) eine Laterne mitbringen.
Wir stellen auch einige Fackeln zur Verfügung.
Auf Ihr Kommen freuen sich
Annette Hornecker, Mechthild Rühle und Cornelia Reisch

Exerzitien im Alltag 2013 mit dem Johannesevangelium
Zum Jahr des Glaubens: „Leben in Fülle“ –

Für einen tragfähigen Glauben kommt es weniger darauf an, **was-**
wir glauben, sondern **wem** wir glauben. Das Johannesevangelium
erzählt von vielen Menschen, die ihren ganz individuellen Zugang
zu Jesus und zum Glauben an ihn finden. Mit diesen „Glaubensge-
schichten“ möchten wir unserer eigenen Sehnsucht nach einem ge-
glückten Leben nachspüren und in der Beziehung zu dem wachsen,
der uns ein „Leben in Fülle“ verheißt.

Wir machen uns als Gruppe auf den Weg und treffen uns wöchent-
lich am Montagabend für etwa eineinhalb Stunden zum Austausch,
zur Einführung in die kommende Woche und einer gemeinsamen
Übung. Der Schwerpunkt der Exerzitien im Alltag liegt jedoch auf
der **persönlichen Gebetszeit** von etwa zwanzig bis dreißig Minu-
ten jeden Tag. Impulse dafür werden gegeben. Wer sich für den Weg
der Exerzitien im Alltag entscheidet, sollte sich im Kalender die **Ge-**
meinschaftstreffen fest eintragen und auch in diesen Wochen et-
was „Luft“ für Gebet und Nachdenken lassen.

Die Termine sind in der **Fastenzeit** immer am **Montagabend**, jeweils
20.00 Uhr im Pfarrzentrum in Umkirch: 18.02. / 25.02. / 04.03. /
11.03. / 18.03. / 25.03.

Leitung: Cornelia Reisch und Dr. Peter Neher

Informationen und Anmeldeformulare liegen an den Schriften-
ständen unserer Kirchen aus oder können von der Homepage he-
runter geladen werden. (www.se-gottenheim.de / Spiritualität /
Exerzitien im Alltag)

Sprechzeiten:**Kath. Pfarrbüro**

Montag und Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-40 - Telefax 07665 94768-49 -

E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 09:00 – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11 – Telefax 07665 94768-19 –

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32 - Fax 07665 94768-39 -

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12 - Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evang. Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,

79268 Bötzingen

Pfarrer R. Schulze, Kindergartenstr. 6,

79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

Tel. Pfarrhaus 07663/9148912

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de



Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphania, dem 20.01.2013

09:45 Uhr Gottesdienst

09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche

18:00 Uhr Jugendgottesdienst „Update“ im Ev. Gemeindefaal

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jesaja 60,2: **Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.****Freitag, 18.01.2013**

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Montag, 21.01.2013

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 22.01.2013

14:30 Uhr Bastelkreis

20:00 Uhr Probe Projektchor

Mittwoch, 23.01.2013

09:30 Uhr Spielgruppe

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht: Mädchengruppe

17:15 Uhr Konfirmandenunterricht: Jungengruppe

17:00 Uhr Mädchenjungschar

19:00 Uhr Sperrangelweit - Gottesdienstteam

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 24.01.2013

14:30 Uhr Helferinnenteam „Päckle packen“ für das Kaffeekränzle im Gemeindehaus.

17:30 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 25.01.2013

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

19:30 Uhr Kaffeekränzle

KAFFEEKRÄNZLE

Am Freitag, dem 25. Januar, findet um 19:30 Uhr wieder das alljährliche „Kaffeekränzle“ statt. In diesem Jahr treffen wir uns in der FESTHALLE.

Dazu laden wir alle Frauen der Kirchengemeinde und alle interessierten Frauen herzlich ein.

Wir freuen uns auf die „Singenden Winzer“, aus Ihringen. Der Erlös der Veranstaltung ist wieder für diakonische Aufgaben in der Kirchengemeinde bestimmt.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Kaffeegedeck mit!

Wir weisen darauf hin, dass in den nächsten Tagen die Frauen des Helferinnenteams der Ev. Kirchengemeinde durch den Ort gehen, um Gaben für den „Krabbelsack“ zu sammeln.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt**Evang. Gemeinschaft Bötzingen****Kirchweg 21**

Prediger Dirk Garthe Nachtwaidstr. 54, Tel. 7184081

Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Freitag 18.01.201315.30 Uhr KICO (**K**inder**Ch**Or für Schulkinder)

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag 20.01.2013

11.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst

11.00 Uhr Sonntagschule

Montag 21.01.2013

18.00 Uhr Bubenjungschar (ab 8 Jahren)

19.30 Uhr Teeniekreis

Mittwoch 23.01.2013

20.00 Uhr Bibelabend

Donnerstag 24.01.2013

14.30 Uhr Seniorennachmittag

17.00 Uhr Mädchenjungschar 1.-4. Klasse

18.00 Uhr Mädchenjungschar 5.-7. Klasse

Freitag 25.01.201315.30 Uhr KICO (**K**inder**Ch**Or für Schulkinder)

20.00 Uhr Jugendkreis

Einladung zum Schlittschuhlaufen:

Bist du zwischen 13 und 16 Jahren? Fährst du gerne Schlittschuh? Dann bist du genau richtig bei uns im Teeniekreis. Wir gehen am 27. Januar Schlittschuhfahren in die Eishalle Freiburg. Du bist herzlich dazu eingeladen mit dabei zu sein. Egal ob du schon länger im Teeniekreis bist oder noch nie da warst. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz im Kirchweg 21 (ev. Gemeinschaft Bötzingen). Wir freuen uns auf dich!

Besuchen Sie uns unter www.gemeinschaft-boetzingen.de

Gemeinde für Christus

Evang. Brüderverein e.V.
Markgrafenstr. 14
Kontaktperson: Udo Bühler, Bahnhofstr. 11, Tel. 2047

Gottesdienste;
Jeden Freitag 20.00 Uhr Bibelstunde
Jeden 2., 3. & 4. Sonntag im Monat 10:00 Uhr
Seid alle herzlich willkommen !

Jehovas Zeugen

Versammlung Bötzingen Königreichssaal, Im Siegle 19
79268 Bötzingen, Telefon : 07663/ 5323

Freitag, den 18.01.13, 19:30 – 21:15 Uhr
Bibelstudium Thema: „**Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt**“
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Anschließend: Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, den 20.01.13, **18:00 – 19:45 Uhr**
Biblischer Vortrag,
Thema: **Den Blick von wertlosen Dingen abwenden**
Anschließend: Bibel- und Wachturm-Studium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen
Internet: www.jw.org

Christus Zentrum Bötzingen

Freie evangelische Gemeinde
(Im Ried 1 - direkt gegenüber dem Peguform Hauptverwaltungsgebäude)

Sonntags um 10:00 Uhr Gottesdienst
Dienstags um 19:30 Uhr: Gebetsabend
Jeden 2. Mittwoch um 19:00 Uhr: Jugendgruppe „Faith and Truth“

„Du belehrst andere Menschen, dich selbst aber belehrst du nicht.“ (Röm.2:21)

Es wird uns immer leichter fallen, andere zu zu verurteilen, als mit uns selbst ins Gericht zu gehen (Mt.7:1-5). Aber die Bibel setzt zuerst einmal beim Leser an, denn das Wort Gottes legt unser Herz ganz offen, und wir müssen zuerst über unser eigenes Denken und Handeln Rechenschaft ablegen (Hebr.4:12,13). Aber wer das zulässt, kann auch die überfließende Gnade Gottes in Anspruch nehmen (Röm.5:20), und diese auch weitergeben an andere (Röm.5:1,2).

www.christuszentrum-boetzingen.de

Neuapostolische Kirche Bötzingen

Markgrafenstraße 8

20.01.2013 Sonntag 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Bild und Tonübertragung aus Ulm - West

23.01.2013 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Weitere Informationen können Sie dem Schaukasten bei der Kirche oder im Internet unter der Adresse:
www.nak-freiburg.de entnehmen.

Siebenten-Tags-Adventisten

Wasenweilerstraße 14a
Prediger: Mato Werner, Tel.: 0761/4011364
Kontakt vor Ort: Reinhold Wittwer, Tel.: 07663/605762

Wir laden Sie zu unseren regelmäßigen Gottesdiensten jeden Samstag herzlich ein.
Um 09.30 Uhr – Bibelgespräch Thema: **Die belebte Erde**
Um 10.45 Uhr – Predigtstunde

Alle unsere Gottesdienste sind öffentlich, jeder Besucher ist herzlich willkommen.

Das Bibeltelefon: Gottes Wort für jeden Tag **0761 – 4764892**

DITIB

Türkisch Islamische Union der Anstalt für Religion e. V.

Freitagsgebet: 18.01.2013 (12:46 Uhr)
Thema der Freitagspredigt:
“Wer sich der Waisen annimmt, ganz gleich, ob als Verwandter oder Nichtverwandter (nach diesen Worten zeigte der Prophet auf seinen Mittel- und Ringfinger), wird im Paradies mit mir sein.“ (Ab? D?vud, Adab, 123.)

Kontakte unter : 01736564777



DLRG OG Bötzingen e.V.

VORSCHAU

Heute Abend wollen wir gemeinsam mit einem Neujahrs-Bowling das Programmjahr 2013 beginnen. Wir treffen uns um pünktlich zur Abfahrt um 19 Uhr am DLRG-Raum.

TRAINING

Wir treffen uns immer mittwochs pünktlich um 18.30 Uhr an der Gemeindebücherei zur Abfahrt ins Hallenbad.

DLRG-Jugend aufgepasst! (ab 8 Jahre)

Jeden Freitag um 17:30 Uhr treffen wir uns im DLRG Raum am Bötztlinger Schwimmbad. Wir haben uns auch für 2013 ein tolles Programm einfallen lassen, bei dem viele Überraschungen auf euch warten.

18.01.2013 Theorie - Wiederholung

Bläserjugend Bötzingen e.V.

Hiermit laden wir die Bevölkerung zur diesjährigen

Holzversteigerung im Bergwald

am **Samstag, den 19.01.2013 ab 10.00 Uhr**

recht herzlich einladen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.
Über ihr zahlreiches kommen würden wir uns sehr freuen.

Ihre *Bläserjugend Bötzingen*

Tennisclub Bötzingen

Morgen Samstag 19.1. spielt die Herrenmannschaft gegen den TC Buchholz.
Beginn 14.00 Uhr in unserer Tennishalle.
Zuschauer sind herzlich willkommen.
Der Sportwart / Presse

Freiwillige Feuerwehr Bötzingen

Übung Zug 3

Am Samstag, 19.01.13 findet um 17.00 Uhr eine Übung des Zuges 3 statt.

Andreas Kanzinger
Zugführer

Übung Zug 2

Am Mittwoch, den 23.01.2013, findet um 19 Uhr eine Übung des Zug 2 statt.

Achim Jenne, Zugführer

Jugendfeuerwehr Bötzingen

Die Jugendfeuerwehr trifft sich **am Montag, den 21.01.2013 um 18.30 Uhr zur Übung im Feuerwehrgerätehaus.**

Jugendwart F.Kilian
www.feuerwehr-boetzingen.de !!!!

SPD-Ortsverein Bötzingen

Information

Zur **Nominierungskonferenz** unseres Bundestagsabgeordneten Gernot Erler lade ich hiermit alle SPD-Mitglieder sowie auch Interessierte ein zur Wahlkreis-Konferenz, die am

Samstag, dem 19. Januar 2013, um 15.00 Uhr
im Forum Freiburg-Merzhausen, Am Marktplatz 4, stattfindet.

Namens unseres Landtagsabgeordneten Christoph Bayer laden wir hiermit alle SPD-Mitglieder und interessierten Bürgerinnen und Bürger von Bötzingen zu einem **Neujahrsempfang** ein.

Dieser findet statt am **Sonntag, den 20. 1. 2013, ab 17.00 Uhr** in Ihringen, Staatsweingut Blankenhornsberg

Mit dabei sein werden mit Gesprächs- und Gesanges-Impulsen Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker und MdL Fritz Buschle

Wäre schön, wenn viele Interessierte mit dabei sein würden.

Zu einem **deutsch-türkischen Abend** laden wir hiermit alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz herzlich ein. Mit dabei sein werden der

- SPD-Parteivorsitzende Sigmar Gabriel
- SPD-Bundestagskandidat Macit Karaahmetolgu
- türkische Sänger Rafet El Roman

Dieser Abend findet statt
am **Montag, dem 4. 2. 2013, von 19.00 bis 22.00 Uhr im Vinum Stuttgart** (Bosch Areal), Breitscheidstraße 4

Wir bitten höflichst um Anmeldung bis 21. Januar 2013 unter info@spvebiz.de oder Tel. 1555

Auf Ihren Besuch freuen wir uns!
Für den SPD-Ortsverein Bötzingen
Ellen Brinkmann, Ehrenvorsitzende

Guggemusik Schnooge-Blog e. V.

Am Samstag, 19. Januar 2013 sind wir zur Jubiläums-Party-Nacht der Gugge Umkirch eingeladen.

25 Jahre „Schräg un Lutt“ heißt es an diesem Abend in der Festhalle in Umkirch.

Unser Bus fährt pünktlich um 20.00 Uhr an der WG ab.

Die Vorstandschaft

VdK Ortsverband Bötzingen

Die nächste Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes findet am **19. Januar 2013 15.00 Uhr** im Gemeindesaal, Ev. Kirchengemeinde, Hauptstr. 44, Bötzingen statt. Auf der Tagesordnung stehen auch aktuelle Themen aus der gesetzlichen Rentenversicherung und wichtige Informationen vom VdK-Landesverband, Stuttgart.

Wir laden hierzu unsere Mitglieder mit Partner/in und Interessierte herzlich ein.

Der Vorstand

TURNVEREIN BÖTZINGEN 1922 e.V.

www.turnverein-boetzingen.de

Turnen für Jungs der 1. und 2. Klasse

Am Montag, 21. Januar 2013 findet kein Turnen für die Jungs der 1. und 2. Klasse statt.

Uschi Torn

Fitness-Gymnastik

Am Mittwoch, 23. Januar 2013 findet keine Fitness-Gymnastik statt.

Uschi Torn

Abteilung Handball

C-Jugend TSV March - TV Bötzingen 23:29

„Warum habt ihr es euch eigentlich so schwer gemacht?“ Dies wurde das Trainergespann am vergangenen Sonntag in der March nicht nur einmal gefragt. Die Frage, warum die Mannschaft erst in den letzten 10 Minuten den lautstarken Anweisungen der Trainer folgte, muss auch gestellt werden. Nun gut, die 2 Punkte für den Sieg konnten letztendlich unserem Punktekonto gutgeschrieben werden. Das Spiel wird in der Kategorie „Arbeitssieg“ abgelegt und der Blick wird wieder nach vorne gerichtet.

Niklas Schneider, Fabio Remensperger, Sören Kopp 1, Clemens Averdung, Kai Schwandt 13, Simon Lay, Simon Brodbeck, Tom Waibel 8, Daniel Gumbert 4, Jan Susewind, Julius Himmen 1, Lukas Klosa 2

Auswärtsspiel am Samstag 19 Januar

19.30 Uhr TuS Oberhausen - TV Bötzingen II

Auswärtsspiele am Sonntag 20 Januar

12.00 Uhr Waldkirch/Denzlingen - TV Bötzingen B-Mädels

18.00 Uhr TG Altdorf - TV Bötzingen I

19.50 Uhr TV Todtnau - TV Bötzingen A-Mädels

www.tvboetzingen.de

DRK-Ortsverein Bötzingen

Wir treffen uns am Dienstag, den 22.01.2013 um 19.20 Uhr an der DRK-Garage.

Wir fahren dann zu einem gemeinsamen Dienstabend (Arztvortrag) nach Bischoffingen.

Die Bereitschaftsleitung

Musikverein Bötzingen e.V.**WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG**

Am Dienstag, 22.01.2013 findet um 20 Uhr ein Vordirigat statt.
Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Albert Schönberger, 1. Vorstand

Landfrauen + BLHV-Ortsverein Bötzingen

Am Dienstag, den 22.01.13 findet um 20 Uhr im Gasthaus Krone ein Vortrag über

**„Informationen zur Pflegeversicherung für Pflegendes
und Pflegebedürftige“**

statt.

Hierzu laden wir alle Interessierte herzlich ein.

Die Vorstände

Landjugend Bötzingen**Programm**

- 17.-23.01. Grüne Woche Berlin
- 22.01. Chill out mit dem Thekendienst
- 29.01. Thermalbad
- 05.02. FIFA-Turnier
- 23.02. Schneetag in Hasliberg

Schneetag in Hasliberg

Am 23. Februar ist es wieder soweit! Unser Schneetag steht vor der Türe! In diesem Jahr geht es nach Hasliberg, in die Schweiz. Treffpunkt wie immer um 5:00 Uhr an der Winzergenossenschaft, damit wir pünktlich zur Lifteröffnung ankommen. Die Liste hängt im Landjugendraum, tragt euch also schnell ein, denn die Plätze sind begrenzt!

Ein schönes Wochenende wünscht die Landjugend!
www.laju-boetzingen.de

Winzerkreis Bötzingen

Am Donnerstag, den 24.01.13 findet um 20 Uhr die ordentliche Generalversammlung des Winzerkreises Bötzingen statt. Begleitend zur Generalversammlung wird eine Weißweinprobe der Bötzingener Erzeugerbetriebe verkostet. Zu diesem Abend sind alle Mitglieder und Weinfreunde recht herzlich in die Winzergenossenschaft Bötzingen eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bekanntgabe des Protokolls der letzten Generalversammlung
- Bericht des 1. Vorstandes
- Kassenbericht für die letzten beiden Geschäftsjahre
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen
- Wünsche und Anträge

Winzerkreis Bötzingen

Stockbrunnenhexen Bötzingen e.V.**-Narrenfahrplan-**

Liebe Bötzingeninnen und Bötzingen,
damit ihr alle Bescheid wisst, wo wir Hexen uns in der Fasnetszeit herumtreiben und für die Hexen zur Erinnerung, unser Narrenfahrplan:

Samstag, den 19.01.2013,
Zunftabend in Köndringen bei den Kindringer Ruabsäck;

Sonntag, den 20.01.2013,
Samstag, den 26.01.2013,

Umzug in Lahr/ Sulz;
Zunftabend in Stetten
bei den Stettener

Stumpenhexen;
Sonntag, den 27.01.2013,
Samstag, den 02.02.2013,
Sonntag, den 03.02.2013,
Dienstag, den 05.02.2013,

Umzug in Kehl;
Nachtumzug in Tuttlingen;
Umzug in Binzen;
Besuch der Senioren bei der Pfarrfasnet in Bötzingen;
Besuch der Kinderkrippe, Lebenshilfekindergarten, katholischer Kindergarten, Grundschule, Seniorenheim, Rathausstürmen, Glühweinverkauf, Hexenwecken, Hemdglunkerumzug in Bötzingen;

Donnerstag, den 07.02.2013,

Nachtumzug in Glotttartal;
Umzug in Laufenburg;
Straßenfasnet in Freiburg;
Umzug in Wyhl; Abends Freiburg;
Kinderfasnet in Bötzingen mit Fasnetsverbrennung;
Umzug in Sulzburg.

Freitag, den 08.02.2013,
Samstag, den 09.02.2013,
Sonntag, den 10.02.2013,
Montag, den 11.02.2013,
Dienstag, den 12.02.2013,

Sonntag, den 17.02.2013,

FC Bötzingen e.V.- Jugendabteilung**Vereinsgrüpelturnier 2013**

An alle Bötzingervereine,
in meinem Informationsschreiben habe ich mich nicht richtig ausgedrückt. Dieses möchte ich hiermit tun.

Das Vereinsfußballturnier ist kein Jugendfußballturnier !!!

Aktivfußballer/innen sind nicht erlaubt, ebenso nicht das Benutzen von Kickschuhen mit Stollen.

Termin : 22.06.2013

Mannschaftsmeldungen :

Damen u. Herren, ab 16 Jahren
Gespielt wird mit 6 Feldspielern + Torwart
Anmeldungsgebühr pro Mannschaft : 10,00€
Die Anmeldegebühr ist vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung zu entrichten !
Jeder Verein kann bis zu 3 Mannschaften melden.
Trainingseinheiten auf dem Kunstrasen der jeweils gemeldeten Mannschaften werden dann zugeteilt.

Mindestanzahl sind 16 Mannschaften !!!

Sucht euch lustige individuelle Mannschaftsnamen, sowie Euren persönlichen Mannschaftsnamen aus und schickt mir Eure Anmeldungen bis zum **15.03.2013** an

Annette Reddig, Hebelstrasse 5, 79268 Bötzingen
AnnetteReddig75@t-online.de

Jugendabteilung FC Bötzingen e.V.
Annette Reddig, 1. Jugendleiterin

**Treffen des Parkinson-Stammtisches in Sexau**

Der Termin des nächsten Treffens ist der Montag, 28.01.2013 um 18.30 Uhr wie immer im Bergmattenhof in Sexau. Gäste und auch Angehörige sind jederzeit herzlich willkommen.

Carola Götz



NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst

| | |
|---|------------------------|
| Polizeinotruf | 110 |
| Polizei-posten Bötzingen (Mo-Fr 7.30 – 12.00 Uhr, u. 13.30 – 16.30 Uhr) | 6053-0 |
| Feuerwehr | 112 |
| Feuerwehrkommandant Horst Höfflin | 802 |
| DRK-Rettungsdienst/ Erste Hilfe | 112 |
| DRK- Krankentransporte | 19222 |
| Ärztl. Notfalldienst | 01805/19292-300 |
| Giftnotrufzentrale | 0761/19240 |
| Tierkörperbeseitigung | 0761/506706 |
| Rechtsanwalts-Notdienst | 0761/72773 |
| Wasser | 949176 |
| Gas | 0180/2767767 |
| Strom | |
| EnBW Regional AG Regional-Zentrum Rheinhausen | 0800/3629477 |
| Bezirksschornsteinfegermeister Reiner Knöbel | 0766294003 |

Ärzte

Ärztl. Bereitschaftsdienst

Notfalldienst der niedergelassenen
Ärzte zu erfragen unter
Tel.: 01805/1 92 92-3 00

Kinderärztl. Notfalldienst

Tel.: 0761/80998099

Augenarzt

Auskunft bei der Uni-Augenklinik
Tel.: **0761/700 40 01**

Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer:
Tel. 0180/3222555-41

Tierarzt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte:
Zu erfragen unter:
Tel.: **076 67 / 9430810**

Apotheken

Samstag, 19.01.13

Storchen-Apotheke,
Gottenheim,
Tel.: 07665/5717

Sonntag, 20.01.13

Rebtal-Apotheke,
Freiburg-Tiengen,
Tel.: 07664/910700

Montag, 21.01.13

Salus-Apotheke,
Freiburg-Waltershofen,
Tel.: 07665/5020400

Dienstag, 22.01.13

Silberberg-Apotheke,
Bahlingen,
Tel.: 07663/2641

Mittwoch, 23.01.13

Franziskaner-Apotheke,
Breisach-Oberrimsingen,
Tel.: 07664/408714

Donnerstag, 24.01.13

Sonnenberg-Apotheke,
Freiburg-Opfingen,
Tel.: 07664/1552

Freitag, 25.01.13

Apotheke am Gutshof,
Umkirch,
Tel.: 07665/51626

Wechsel der Notdienstbereitschaft
täglich 8.30 Uhr

Allgemeine Telefonnummern

Bürgermeisteramt

Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
montags 14.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 14.00 – 15.30 Uhr
Zentrale: **9310-0**
Telefax: **9310-33**
E-Mail-Adresse:
gemeinde@boetzingen.de
Internet-Adresse:
www.boetzingen.de

Bodynek Christian
Leiter des Bauamtes,
Friedhof 9310-27

Brenn Gerlinde
Energie- und Wohnungs-
bauförderung 9310-28

Dufner Gervas
Leiter des Rechnungsamtes,
Schule 9310-15

Ernst Jan
Bürgeramt, Meldeamt, Passamt,
Fundbüro, Hallenbelegung,
Hohrainbuckhütte 9310-18

Fringer Florian
Rechnungsamt, Steuern
und Gebühren, EDV 9310-25

Heß Waltraud
Vorzimmer
Bürgermeister 9310-11

Jaeger Cornelia
Volksbildungswerk,
Verbandsangel, 9310-20

Jenne Andreas
Sozialversicherung,
Verkehr, Vereine, Soziales,
Kindergarten,
Kinderkrippe 9310-14

Lay Isolde
Bauamt 9310-26

Ott Angelika
Gemeindearchivarin
Schulverpflegung 9310-30

Schmitteckert Jürgen
Ortsbaumeister
Gutachterausschuss 9310-17

Bürgermeisteramt

Schneckenburger Dieter
Bürgermeister 9310-11
Schröter Andrea
Grundbuchamt,
Standesamt 9310-16
Schröter Melanie
Gemeindekasse 9310-23
Weiss Doris
Gemeindebücherei 9310-24
Wunsch Norbert
Leiter des Hauptamtes,
Personal 9310-13

Wertstoffannahmeterminale

Auf dem Bauhofgelände im Industrie-
gebiet, Schloßmattenstr. 23
jeden Mittwoch: 17.00 – 19.00 Uhr
jeden Samstag: 9.00 – 14.00 Uhr

Abfallberatung des Landkreises

Tel. 01802 254648

Kinderkrippe

Tel.: 99354

Kindergärten

Gemeindekindergarten
„Pustelblume“, 99940
Ev. Kindergarten, 723
Kath. Kindergarten, 1430

Schulen

Grundschule 6083-70
Haupt- und Realschule
Sekretariat 6083-60
Verlässliche Grundschule
Ganztagesangebot
Grund-, Haupt- u. Realschule
Schulverpflegung
Auskünfte im Rathaus 9310-30

Schwimmbad

Tel.: 949972

Gemeindebücherei

Bahnhofstr. 3 91 36 47
Öffnungszeiten:
montags 18.00 – 20.00 Uhr
dienstags 10.00 – 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr

Kinder- und Jugendreferentin

Sophie Heinrich
Sprechzeiten:
Montag: 16.15 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
E-Mail:
sophie.heinrich@boetzingen.de
Tel. 07663/9310-21 oder
0178/4787670

Telefonseelsorge

Tel.: 0800/1110111
Psychologische Beratungs- und
Behandlungsstelle für Alkohol- und Dro-
genprobleme
Tel.: 0761/74112

Seniorenpflegeheim

Heimleitung: Herr Stadler
Sekretariat: Frau Schmidt
Kindergartenstr. 1, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/9149780

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Beratung in allen Fragen der
ambulanten Altenhilfe
Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/9148835
www.beratung-senioren.de

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/4077
www.sozialstation-boetzingen.de
• Kirchlicher Pflegedienst
• Häusliche Kranken- und Altenpflege
• Hauswirtschaftliche Versorgung

Sprechstunde für Angehörige
von Menschen mit Demenz
Regina Schultis
Tel. 07663-9131941
Dienstags von 10.00 – 12.00 Uhr

Ökum. Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Stundenweise Hilfe in allen Bereichen
des häuslichen Alltags, im Alter,
bei Krankheit und Behinderung.
Einsatzleitung A. Henninger
Bötzingen, Sonnhalde 4
E-Mail: nbh.boetzingen@web.de
Tel.: 07663/949484

Hospizgruppe Eichstetten-Bötzingen

Begleitung von Schwerkranken,
Sterbenden u. deren Angehörigen,
Tel.: 07663/37 57 oder 0160/96837846

Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis

Krankheit, Kur, Geburt:
Ihre Familie braucht Hilfe?
Ansprechpartnerin ist die Einsatz-
leitung des Caritasverbandes der
Familienpflege,
Tel.: 0761/8965-451

Integrationsfachdienst Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald

Beratung für schwerbehinderte
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeit-
geber, Tel.: 0761/36894-500

Lebenshilfe Freiburg in Bötzingen

Offene Hilfen für Menschen mit
Behinderungen
Tel.: 07663/9129926-27
Heilpädagogische Praxis
Tel.: 07663/948994
Kindergarten-Zauberberg
Tel.: 07663/6532

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe für Suchtkranke u. Angehörige

Tel.: 07663-3946